



Beschlussvorlage

Nr.: BV/273/2014/1 / öffentlich

Aufhebung der Einbahnstraßenregelung für den "Burkamp" in Friesoythe

Beratungsfolge:

Gremium	Geplant am
Straßen-, Wege- und Kanalisationsausschuss	17.06.2015
Verwaltungsausschuss	24.06.2015

Beschlussvorschlag:

Die Einbahnstraßenregelung für die Gemeindestraße „Burkamp“ in Friesoythe zwischen der „Kirchstraße“ und der „Bahnhofstraße“ soll zunächst in der jetzigen Form bestehen bleiben.

Sollten sich im Zuge der bevorstehenden Sanierungsmaßnahme Innenstadt Friesoythe Änderungserfordernisse ergeben, ist die Angelegenheit erneut den politischen Gremien zur Beratung und Entscheidung vorzulegen.

Begründung:

Das o.g. Vorhaben wurde in der Sitzung des Straßen- Wege- und Kanalisationsausschusses am 28.01.2015 vorgestellt und beraten. Das Vorhaben wurde in einer Anliegerversammlung am 25.02.2015 vorgestellt (Protokoll sh. Anlage).

Unmittelbar vor der Beratung gaben Anlieger des Burkamps eine Unterschriftenliste ab, mit der die Beibehaltung der Einbahnstraßenregelung beantragt wurde (sh. Anlage).

Gemäß des daraufhin gefassten Beschlusses des Straßen-, Wege- und Kanalisationsausschusses fand am 25.02.2015 eine Anliegerversammlung statt (Einladung über öffentliche Bekanntmachung und per E-Mail-Einladung an alle Ratsmitglieder am 13.02.2015 und den Behindertenbeirat). An der Anliegerversammlung nahmen 19 Personen, davon 6 Mitglieder des Rates, teil.

In der Versammlung wurden die derzeitige Situation sowie die möglichen Alternativen (1. Beibehaltung der bisherigen Regelung, 2. Aufhebung der Einbahnstraßenregelung = Zulassung des Begegnungsverkehrs in beide Fahrrichtungen auf der gesamten Straßenlänge, 3. Begegnungsverkehr nur auf einem Teilstück des Burkamps = vergleichsweise Burgstraße) vorgestellt. Eine erbetene Abstimmung ergab 10 Stimmen für die Beibehaltung der jetzigen Einbahnstraßenregelung, 1 Stimme für die Variante 2, keine Stimme für die Variante 3 (sh. anliegendes Protokoll der Versammlung).

Nach der Anliegerversammlung wurde der Stadtverwaltung von einigen Anliegern mitgeteilt, dass die Angelegenheit noch einmal mit den Anliegern und dem Handels- und Gewerbeverein erörtert und hinterfragt werden soll.

Der HGV hat daraufhin mit E-Mail vom 27.03.2015 (sh. Anlage) eine Umfrage durchgeführt.

Mit Schreiben vom 30.03.2015 (sh. Anlage) wurden die Ergebnisse der Erörterungen/Befragung bei der Stadt Friesoythe vorgelegt.

Gemäß Beschluss des Straßen-, Wege- und Kanalisationsausschusses soll jetzt über das weitere Vorgehen beraten werden.

Anlagen

Protokoll Anliegerversammlung 25.02.15 (3 Seiten)

Unterschriftenliste Eing. 28.01.2015 (2 Seiten)

E-Mail-Umfrage vom 27.03.2015 (2 Seiten)

Umfrageergebnis vom 30.03.2015 (7 Seiten)

Bürgermeister